

Ein buntes Aktionsprogramm zur Zahngesundheit

Über 1000 Kinder sind zum zentralen Fest gekommen, das heuer auf dem Deggendorfer Stadtplatz stattfand

Deggendorf. Nicht der Bär, sondern Löwe und Robbe stellten am Montag auf dem Oberen Stadtplatz: Dort hatte man sich zur zentralen Veranstaltung zum Tag der Zahngesundheit getroffen. Dabei durften über 1000 Kinder mit Löwe Dentulus und Robbe Goldie unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund“ ein tolles Kinderfest feiern.

An verschiedenen Ständen vor dem Alten Rathaus konnten die kleinen Besucher viel über das Thema Mundgesundheit erfahren. Veranstalter des Kinderfestes war die Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit in Bayern (LAGZ), die sich seit vier Jahrzehnten mit dem Thema befasst.

Der Tag der Zahngesundheit ist seit 1991 am 25. September. Er gilt als das reichweitenstärkste bundesweite Präventionsprogramm. Weil das Datum heuer auf einen Sonntag gefallen ist, hatte man den Tag der Zahngesundheit auf den Montag verschoben.

Der Aktionskreis, dem Vertreter aus Gesundheitswesen und Politik angehören, ruft jedes Jahr am Tag der Zahngesundheit bundesweit zu Aktionen auf, die über Themen rund um die Mundgesundheit informieren. In Bayern organisiert die LAGZ alljährlich eine der größten Veranstaltungen – immer in einem anderen Landkreis, heuer in Deggendorf.

Hoch erfreut über den Erfolg der Aktion zeigte sich die Deggendorfer Zahnärztin und örtliche Arbeitskreis-Vorsitzende Dr. Cornelia Graßl: „Wir wollen das Interesse der Kinder wecken und alles Wichtige kindgerecht vermitteln“, umschrieb sie die Aufgabe, mit der man sich bereits seit 1983 als Verein befasst. Corona habe die Arbeit zum Erliegen gebracht, gerade auch, was Aktivitäten in Schulen und Kindergärten angeht. „Prophylaxe darf aber nicht ausgebremst werden“, stellte sie fest und bedankte sich für die tolle Einsatzbereitschaft vor Ort, was die Organisation des großen Festes anging.

Über all das, was für die Kinder angeboten wurde, freute sich auch Schirmherr Oberbürgermeister Christian Moser. „Das war schon sehr viel Arbeit – aber das soll jetzt niemanden abschrecken, der die Organisation des Festes auch mal übernehmen will“, scherzte er. Zähne seien das A und O für ein gesundes Leben, stellte er fest. Und man sehe, wie begeistert die Kinder an den einzelnen Stationen etwas lernen wollten. „Man schaut in freudige Augen,



Einmal feste drücken: Dentulus, der Zahnlöwe, ist einer der Stars der Zahngesundheit – und dass er in Deggendorf vorbeischaute, freute die Kinder besonders. – Fotos: Diana Millgramm

wenn die Kinder etwas vom Zahnarzt hören – und das ist ja nicht immer so.“

Als Vertreter von Landkreis und Gesundheitsregionplus zeigte sich stellvertretender Landrat Josef Färber begeistert über den Tag. „Man erlebt im Lehralltag immer wieder Schüler, die wenig von Zahnpflege halten.“ Dabei sei es ja immer eine Freude, wenn der Zahnarzt nicht bohren muss. „Ich muss ja zugeben, auch bei mir ist das kein Lieblingsbesuch und auch ich fühle mich wohler, wenn nicht gebohrt wird.“ Ernährung, Hygiene, Information und Vorsorgen seien alles Punkte, die zusammengehören. „Danke, dass Sie alle mitmachen – wenn so viele zusammenarbeiten, wird der Tag ein voller Erfolg.“

Per Videobotschaft wurden der Leiter der Staatskanzlei, Dr. Florian Herrmann, und Kultusminister Michael Piazzolo zum Festakt zugeschaltet. „Heute feiert Deggendorf für ganz Bayern“, stellte Herrmann fest. Dass Zahnpflege Spaß mache, könnten Groß und Klein hier erfahren. Er bedankte sich außerdem bei allen Zahnärzten, die sich ehrenamtlich für diese wichtige Aufklärungsarbeit engagierten. Karies sei dank dieser

Arbeit um über 80 Prozent zurückgegangen bei den Zwölfjährigen. „Das ist international top.“

Dass gesunde Zähne nicht nur gut aussehen, sondern auch entscheidend für die Sprachentwicklung



Dr. Cornelia Graßl, Zahnärztin in Deggendorf und örtliche LAGZ-Arbeitskreisvorsitzende, bei der Begrüßung im Rathaussaal.

lung bei Schülern seien, stellte Michael Piazzolo fest. Deshalb würden die Lehrer nicht nur zum Beispiel über den Aufbau von Zähnen sprechen, sondern auch über das richtige Zähneputzen.

Dem stimmte auch Schulrätin Claudia Brielbeck vom Schulamt Deggendorf zu: Themen sollen praxisnah vermittelt werden, so dass das auch bei den Schülern

ankommt. „Wir vermitteln das Thema zwar in HSU – wir brauchen aber die LAGZ als Partner an unserer Seite.“

Die Vorsitzende des Vereins, Dr. Brigitte Hermann, bezeichnete



LAGZ-Vorsitzende Dr. Brigitte Hermann bezeichnete den Tag als Chance, auf die bereits seit 40 Jahren geleistete Arbeit hinzuweisen.

den Tag in ihrer Ansprache als Chance, auf die bereits seit 40 Jahren geleistete Arbeit der zahnmedizinischen Prävention und Gesundheitsförderung bei Kindern und Jugendlichen hinzuweisen. Auf vier Säulen basiere die Gesundheit im Mund: regelmäßige Mundhygiene, gesunde Ernährung, Fluoridierung und regelmäßige Zahnarztbesuche. Rund 2400



Am Zahnputzbrunnen wurde gemeinsam geschrubbt, nachdem die Zahndisco mit Schwarzlicht alle Beläge aufgezeigt hatte.



Kreativer Programmpunkt beim Fest auf dem Stadtplatz: Diese Mädchen haben aus Zahnbürsten Schmetterlinge gebastelt.

Zahnärzte würden dieses Wissen in rund 13 000 Einrichtungen ehrenamtlich vermitteln.

Auch heute noch könne man in vielen Fällen den sozialen Status und Hintergrund an der Mundgesundheit ablesen. Deshalb sei die Prophylaxe in Kindergärten und Schulen so wichtig, da man dort alle Kinder erreiche. Der Erfolg, die Zahl der Kariesfälle so stark reduziert zu haben, schreite aber nicht einfach so fort. „Ein weiterer Zuwachs ist mit immensen Anstrengungen verbunden.“ Auch die Schäden durch Corona müsse man nun angehen. Es habe aufgrund der Hygienebestimmungen keine Gruppenprophylaxe mehr stattfinden können. „Besonders betroffen sind Kitas, wo zum Beispiel tägliche Rituale wie Zähneputzen nicht mehr haben stattfinden können.“ Das große Problem: „Zum Teil wurden sie bis heute nicht wieder aufgenommen.“ Das sei aber umso wichtiger, da viele Kinder inzwischen mehr Zeit in der Einrichtung verbringen würden als daheim.

Nach dem Festakt durften sich dann auch alle großen Festbesucher ins Getümmel auf dem Stadtplatz stürzen. So gab es zum Bei-

spiel eine Zahndisco, in der unter Schwarzlicht Zahnbeläge sichtbar gemacht wurden, und einen Zahnputzbrunnen, wo dann alle zusammen ordentlich schrubben konnten. An anderen Ständen erfuhren die Besucher, wie ein gesundes Pausenbrot aussieht – und wie gut es schmeckt. Auch viele weitere Ernährungsthemen standen auf dem Programm. Ob ein Besuch bei der Zahnfee, Erzählkino, Malen, Basteln oder Geduld beweisen, weil man beim Glücksrad anstehen musste – zahlreiche Erlebnisse gab es für den Besuch auf dem tollen Fest.

Zum abwechslungsreichen Programm gehörten auch Musik auf der Showbühne, bei der viele Kinder mitanzten, sowie ein Zauberer, der sich unter die Besucher mischte. Als Botschafter der Mundgesundheit waren zudem noch zwei weitere Festgäste in Deggendorf: Zahnlöwe Dentulus und Seelöwenmädchen Goldie.

Die meisten Kinder kennen die beiden Kuscheltiere von der Gruppenprophylaxe in Schulen und Kitas und schnappten sich die lebensgroßen Modelle, um sie mal ordentlich zu drücken oder ein Foto zu machen. – mil

Beratung für Verbraucher

Deggendorf. Für die Beratung in der Deggendorfer Verbraucherzentrale morgen, Donnerstag, von 10 bis 14 Uhr sind noch Termine frei. Die persönliche Verbraucherberatung findet alle zwei Wochen in den Räumen der Stadtbibliothek statt – allerdings nur nach vorheriger Terminvereinbarung. Diese ist online möglich unter www.verbraucherzentrale-bayern.de/beratung-by/online-terminbuchung-oder-telefonisch unter ☎ 089/552794-0. Im Oktober findet die Beratung urlaubsbedingt nur einmal statt, und zwar am 27. Oktober. Die Verbraucherzentrale berät weiterhin auch per Telefon und online. Alle Infos unter verbraucherzentrale-bayern.de/beratung. – dz

Nachtreffen zur Pfingstfahrt

Deggendorf. Die Teilnehmer der Pfingstfahrt ins Montafon und an den Bodensee sind eingeladen zu einem Nachtreffen mit Fotonachlese am Freitag, 30. September, um 15 Uhr im Pfarrsaal St. Martin. Wer Kuchen mitbringen kann, bitte bis heute, Mittwoch, im Pfarrbüro melden. – dz

PINNWAND

Wichtige Rufnummern

- Integrierte Leitstelle (Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt):** vorwahlfrei aus Festnetz und Mobilfunknetz, 112
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Allgemeinärzt, 116 117
- Polizei:** 110
- Weißer Ring:** 116006
- Giftnotruf:** 089/19240
- Frauenhaus:** 0991/382020
- Frauennotruf:** 0991/382460
- Kinderschutzbund:** 0991/4556, Notfalltelefon für Konflikte in Familien: 0176/24631237
- Anonyme Geburt:** 0800/0066737
- Telefonseelsorge:** 0800/1110222
- Rufbus-Hotline:** 0991/28093095
- Schlaganfall-Hotline:** 09931/87150
- Strafverteidiger-Notruf:** 0151/42633114
- Sucht-Hotline:** 089/282822
- Tierrettungsdienst:** 0151/52197698
- Anruf Sammeltaxi:** 0991/24624
- Tierschutzverein Deggendorf und Umgebung:** 09931/8943430

Apotheken

Notdienst von 8 bis 8 Uhr am folgenden Tag.

Mittwoch:
Löwen-Apotheke, **Plattling**, Ludwigsweg 26, 09931/3377.
Römer-Apotheke, **Künzing**, Osterhofener Str. 1, 08549/8427.

Namenstage

Namenstage für den 28. September: Wenzel, Lioba, Giselher.

Standesamt

Geburtstag feiert: Franz Drexler (80), Deggendorf.

Freizeit

DEGGENDORF
Eissporthalle: 14.15 bis 15.45 Uhr, Eislauf.
Schlaganfall-Hotline: 09931/87150
ES-Vertikal Kletterzentrum: 16 bis 22 Uhr, Seilklettern und Bouldern.

Heizöl-/Pelletspreise

Die Heizölpreise betragen inklusive GGA und inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer frei Verbrauchertank pro Abladestelle im Raum Deggendorf-Plattling-Osterhofen je 100 Liter in Euro:
Liter Preise in Euro

0000 - 0399.....180,40 - 182,68
0400 - 0799.....164,83 - 167,11
0800 - 1499.....151,93 - 157,13
1500 - 2499.....147,64 - 154,99
2500 - 3499.....146,98 - 153,05
3500 - 4499.....146,31 - 152,12
4500 - 5499.....145,97 - 151,34
5500 - 7499.....145,61 - 150,63
7500 - 8499.....145,24 - 149,90

Pellets je 5 Tonnen

1000 kg.....730,00 - 730,00

Pegelstand

Der Wasserstand der Donau betrug am Dienstag 2,23 Meter. Info: 0991/19429.

Recyclinghöfe

Außernzell: 8 bis 17 Uhr
Bernried: 14 bis 17 Uhr
Deggendorf-Fischerdorf: 8 bis 17 Uhr
Hengersberg: 9 bis 17 Uhr
Iggensbach: 14 bis 17 Uhr
Niederaltich: 14 bis 17 Uhr
Offenberg: 14 bis 17 Uhr
Schöllnach: 14 bis 17 Uhr
Winzer: 14 bis 17 Uhr

Grüngutannahme

Außernzell: 8 bis 17 Uhr

Vordertausch:

7 bis 12 Uhr, 13 bis 16 Uhr

Vereine / Verbände

DEGGENDORF

Alpenverein: Die Geschäftsstelle im Kletterzentrum ist heute von 17 bis 19 Uhr geöffnet.
AWO: Kaffeenachmittag mit Geburtstagsfeier. Heute, 13.30 Uhr, AWO-Tagesstätte.
Parkinson-gemeinsam stark: Gymnastikstunde. Morgen, 14 Uhr, Klosterhof, Starzenbachweg 59. Info: 0991/29090727.

HENGENSBERG

KEB: Morgengymnastik mit Susanne Jogwich. Heute, 8 bis 9 Uhr, evang. Gemeindezentrum.

LALLING

Winkler Schützen: Teilnahme am Gottesdienst und anschließender Beerdigung von Xaver Blenk. Treffpunkt heute, 14 Uhr, vor der Pfarrkirche in Hunding.

Kontakt

Liebe Leser, Veranstaltungen oder Hinweise können Sie bis 12 Uhr am Vortag bekanntgeben unter ☎ 0991/37009-12. E-Mail: red.deggendorf@pnp.de

Deggendorfer Zeitung Plattlinger Zeitung Osterhofener Zeitung

Lokalredaktionen: Neue Presse Redaktions GmbH, vertreten durch Geschäftsführer Martin Wanning, Medienstraße 5, 94036 Passau. Regionalleitung: Stefan Gabriel.
Lokalredaktion Deggendorf: Stefan Gabriel, Michaela Arbing, Landkreis: Wendelin Trs, Bahnhofstraße 28, 94469 Deggendorf, Tel. 0991/37009-0, E-Mail: red.deggendorf@pnp.de.
Lokalredaktion Plattling: Christoph Häusler, Preysingplatz 7, 94447 Plattling, Tel. 09931/9124-0, E-Mail: red.plattling@pnp.de.
Lokalredaktion Osterhofen: Gabriele Schwarzbözl, Stadtplatz 11, 94486 Osterhofen, Tel. 09932/9538-0, E-Mail: red.osterhofen@pnp.de.
Anzeigen: PNP Sales GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Reiner Führt und Thomas Bauer, Medienstraße 5, 94036 Passau. In der Region: Bahnhofstraße 28, 94469 Deggendorf, Tel. 0991/37009-0. Anzeigen gewerblich: E-Mail: anzeigen.presse@pnp.de; Anzeigen privat: E-Mail: anzeigen.taa@pnp.de.
Vertrieb: Neue Presse Zeitungsvertriebs-GmbH, Medienstraße 5, 94036 Passau, Tel. 0851/802-239, E-Mail: aboservice@pnp.de.

Bezugspreis monatlich 42,50 Euro durch Träger bzw. Post im Verbreitungsgebiet inklusive gesetzlicher MwSt. Abbestellungen können nur vier Wochen zum Monatsende ausgesprochen werden und müssen schriftlich im Verlag vorliegen. Während einer vereinbarten Bezugszeit bleiben Preisveränderungen vorbehalten. Bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik oder Aussperrung besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für unverlangte Manuskripte und Bilder keine Haftung.



Anzeigen-Preisliste Nr. 66 vom 1. Januar 2022. Die Zeitungen der Passauer Neue Presse GmbH nehmen an der Mediaanalyse teil. Verbreitete Gesamtauflage (IVW) II. Quartal 2022: PNP gesamt 148 577 (incl. ePaper) und 135 800 (ohne ePaper). Gedruckt auf Recycling-Papier mit mindestens 75 Prozent Altpapier-Anteil.